NACHRICHTEN
Österreich
17. Mai 2025

Trainer von Papst Leo überrascht über seine Wahl zum nächsten Pontifex

Ein Personal Trainer zeigt sich überrascht, als sein langjähriger Klient Robert Prevost zum neuen Papst Leo XIV. gewählt wird. Entdecken Sie die überraschende Verbindung zwischen Fitness und Spiritualität im Vatikan.

Ein italienischer Personal Trainer hat von seiner Überraschung berichtet, als er erfuhr, dass sein langjähriger Klient zum neuen Papst der 1,4 Milliarden Katholiken gewählt wurde. „Hier im Fitnessstudio wusste niemand, dass Robert, jetzt **Leo XIV**, ein Kardinal war, am wenigsten ich, der ihn trainiert hat“, erzählte Valerio Masella, 26, der italienischen Zeitung **Il Messaggero**.

Training des neuen Papstes

Der Papst, damals Kardinal Robert Prevost, trainierte regelmäßig im Fitnessstudio in der Nähe des Vatikans, wie *Il Messaggero*

berichtete, und trainierte oft mehrere Male pro Woche. Masella hatte vermutet, dass der zurückhaltende ‚Robert' aus dem Fitnessstudio ein Professor oder Akademiker sei. Der Geistliche erschien sicherlich nicht in seinem Kardinalrock zu einer Trainingseinheit, erklärte der Trainer.

Ein sympathischer Klient

„Er kam in sportlicher Kleidung. Er war jedoch immer freundlich, nie nervös oder gereizt. Ein wirklich gelassener und ausgeglichener Mensch", sagte Masella. Erst als Prevost als Papst Leo XIV auf dem Balkon der Petersbasilika erschien, fiel der Groschen.

Überraschung und Anerkennung

„Als ich ihn im Fernsehen sah, erkannte ich ihn sofort. Ich konnte es nicht fassen", berichtete Masella. „Im Grunde genommen habe ich den zukünftigen Pontifex trainiert: Es ist unglaublich, aber für mich war er ein Kunde wie jeder andere, und er verhielt sich wie alle anderen Mitglieder dieses Fitnessstudios", fügte er hinzu.

Exzellente Fitness

Wie steht es um seinen körperlichen Zustand? „Für einen Mann seines Alters… außergewöhnlich", erklärte Masella der italienischen Zeitung. „Typisch für jemanden, der nie mit dem Sport aufgehört hat, mit einem hervorragenden Verhältnis von Muskelmasse, Knochenmasse und Fettmasse."

Freude in der Fitness-Community

Der Präsident und Gründer des Fitnessstudios, Alessandro Tamburlani, äußerte seine Begeisterung, als er erfuhr, dass er bereits den neuen Papst kannte, in einem separaten Interview mit der Katholischen Nachrichtenagentur. „Meine Freude war

doppelt oder dreifach. Freude darüber, endlich einen neuen Heiligen Vater zu haben, nach der Zeit der Trauer, die wir durchleben mussten. Und Freude auch darüber, dass er ein guter Mensch ist und zudem jemand, den wir alle hier im Fitnessstudio bereits kannten“, sagte Tamburlani, Gründer des Omega Fitness Clubs im Zentrum Roms.

Vorbild für einen gesunden Lebensstil

Der Gründer des Fitnessstudios fügte hinzu, dass der gesunde Lebensstil von Papst Leo ein gutes Beispiel für alle setze und lobte seine Fähigkeit, „Spiritualität und sportliches Training“ zu verbinden.

Sportliche Interessen des Papstes

Der von Tennis begeisterte Papst Leo XIV traf sich Anfang dieser Woche mit dem Weltranglistenersten **Jannik Sinner**. Der italienische Tennisstar schenkte dem Pontifex einen Schläger, den dieser vielleicht auf dem eigenen Tennisplatz des Vatikans nutzen könnte.

Familiengeheimnisse des Papstes

Der aus Chicago stammende Papst ist zudem ein stolzer Unterstützer des Baseballteams White Sox, wie Bruder John Prevost in einem **Interview** mit CNN offenbarte.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at